

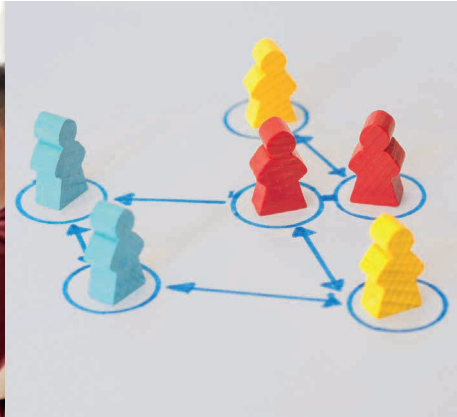
Beginn
01.10.2026

Zertifiziert
nach AZAV



WMC Bayern in Kooperation mit der
Camphill Ausbildungen gGmbH

Systemische Beratung (DGSF)



INFOVERANSTALTUNGEN

08.05. (präsenz)
und 23.07. (digital von
17.00–18.30 Uhr)



**CAMPBILL
AUSBILDUNGEN**

www.camphill-ausbildungen.de

Zielgruppe

Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe (u. a. auch in der Familienhilfe & Schulsozialarbeit), Eingliederungshilfe, Sozialmanagement und sozialen Diensten freier oder öffentlicher Träger sowie alle weiteren sozialen Berufsgruppen.

Der eigene Tätigkeitsbereich sollte zugleich das Praxisfeld für die Arbeit mit Systemen enthalten, auf jeden Fall muss die Umsetzung systemischer Beratung gewährleistet sein.

Dauer und Ablauf

♦ ca. 2 Jahre, 01.10.2026 – 14.10.2028*

Die Weiterbildung umfasst 634 Unterrichtseinheiten. Die Lehr-einheiten werden in 3-tägigen Blöcken berufsbegleitend durchgeführt. Die Familienrekonstruktions-Woche findet zwischen dem 4. und 5. Block statt.

Unterschiedliche Gastdozent*innen und Teamteaching bereichern die Inhalte mit neuen Blickwinkeln und Expertisen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern. Die Weiterbildung basiert auf der Vermittlung relevanter, theoretischer und methodischer Inhalte, bezieht die Arbeitskontexte sowie persönlichen Erfahrungen der Teilnehmenden in Selbsterfahrungseinheiten mit ein und sichert in strukturierten Übungseinheiten den Transfer in die Berufspraxis.

Zeitplan vom 01.10.2026 – 14.10.2028*

Theorie, Methodik und Selbsterfahrung

Block 1:	01. – 03.10.26
Block 2:	10. – 12.12.26
Block 3:	18. – 20.03.27
Block 4:	10. – 12.06.27 04. – 10.10.27 / 6 Tage (Familienrekonstruktions-Woche)
Block 5:	27. – 29.01.28
Block 6:	04. – 06.05.28
Block 7:	20. – 22.07.28
Block 8:	12. – 14.10.28

* Supervision und Systemische Praxis bis ca. 30.04.2029

	Unterrichtseinheiten
Theorie und Methodik	284
Selbsterfahrung	100
<hr/>	
Peergruppen	80
Supervision	100
Systemische Praxis	70

Abschluss

Die Teilnehmenden erhalten das WMC-Zertifikat zur Systemischen Beraterin/zum Systemischen Berater, wenn sie an allen Unterrichtsblöcken teilgenommen, 70 UE Beratungspraxis nachgewiesen, die geforderten Fallpräsentationen und Dokumentationen eingereicht, das Abschlusskolloquium und alle Interventionen und Supervisionen absolviert haben. Im Anschluss kann das DGSF-Zertifikat beantragt werden.

Ziel der Weiterbildung

Auf Grundlage des humanistischen und systemischen Rahmenkonzepts wird die Betrachtung und Analyse von Menschen in ihren Beziehungssystemen trainiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden individuell begleitet und befähigt, eine offene, wertschätzende Grundhaltung zu entwickeln. Systemtheoretische Inhalte, Instrumente und Techniken und kreative Praxisinterventionen werden entwickelt und geübt. Konkretes systemisches Interventionshandeln wird für ein breites Spektrum der Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungshilfe und sozialen Diensten freier oder öffentlicher Träger und andere Arbeitsfelder geschult.

Inhalte/Methodik

- ◆ Grundlagen des Systemischen Denkens und Handelns
- ◆ Systemische Haltung
- ◆ Arbeiten mit Systemen
- ◆ Konstruktion der Wirklichkeit
- ◆ Familienrekonstruktions-Woche als Selbsterfahrung
- ◆ Systemische Hypothesenbildung
- ◆ Systemisches Arbeiten mit Familien und Gruppen
- ◆ Systemische Beratung in Krisen
- ◆ Netzwerkarbeit und Bilanzierung
- ◆ Systemische Praxis
- ◆ **Supervision** bietet den Rahmen die individuellen Entwicklungen der Teilnehmenden in den jeweiligen Arbeitskontexten zu begleiten.
- ◆ In den **Peergruppen** werden die theoretischen Inhalte vertieft und in der Gruppe die Umsetzung in die Praxis reflektiert.

Der Kurs ist zertifiziert nach AZAV und kann durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter gefördert werden.

Lehrende

Andreas Zech, (Leitung WMC-Bayern), Dipl. Soz. Päd., Lehrender für Beratung, Therapie und Supervision (DGSF), Systemischer Familientherapeut, Coach und Supervisor (DSGF)

Michaela Herchenhan, (Leitung der Familienrekonstruktion), Dipl.-Päd., Lehrende für Beratung, Therapie, Supervision und Coaching DGSF, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin, Coachin (DGSF)

Bernadette Lembke, Dipl.-Psych., Lehrende für Beratung, Therapie und Supervision/Coaching DGSF, Systemische Familientherapeutin und Supervisorin (DGSF)

Und weitere Gastdozent*innen aus dem Pool des WMC Bayern.

Supervisor*innen

Karin Steinbach, Dipl.-Sozialwirtin, Systemische Familientherapeutin und Supervisorin (DGSF)

Rainer Kehm, Dipl.-Psych., Systemischer Familientherapeut, Supervisor (DGSF)

Kosten

5990,- € (exklusive Übernachtung und Verpflegung für die Familienrekonstruktions-Woche)

Ausbildungsort



Lippertsreuter Str. 14 a
88699 Frickingen

Anmeldung an

Camphill Ausbildungen gGmbH

Tel. 07554 9899840

info@camphill-ausbildungen.de

www.camphill-ausbildungen.de

